



Vernetzung im Bereich Open Access – die Informationsplattform open-access.net

Rubina Vock, Freie Universität Berlin

Berlin Open 09 – Wissen Vernetzung Innovation
22. bis 23. Juni 2009

Übersicht

- Informationsplattform open-access.net
- Das Open-Access-Prinzip
- Aufgabenfelder von open-access.net
 - Informationsangebot und praktische Unterstützung
 - Förderung der Vernetzung



Informationsplattform open-access.net

Informationsplattform open-access.net



Projektpartner:



Universität
Konstanz



Universität Bielefeld



Gefördert durch:

Deutsche
Forschungsgemeinschaft
DFG

Unterstützt durch:



Ziele von open-access.net

- Förderung der Verbreitung und Verankerung von Open Access durch
 - Bereitstellung eines thematischen und zielgruppenorientierten Informationsangebotes
 - Praktische Unterstützung bei Umsetzung und Argumentation
 - Nationale und internationale kooperative Vernetzung
⇒ Bildung einer breiten Allianz
 - Durchführung von Informationsveranstaltungen

Open Access bedeutet...

- Kostenfreier Zugang zu wissenschaftlichen Informationen durch
 - Veröffentlichung in Open-Access-Zeitschriften
 - Bereitstellung auf Dokumentenservern
- Uneingeschränkte weltweite Verfügbarkeit
- Aber: Open Access ist mehr als der kostenfreie Zugang
- Open Access beinhaltet die Erlaubnis des Kopierens, der Übertragung, der öffentlichen Wiedergabe und der Bearbeitung
- Aktive Verbreitung ➡ Erhöhte Sichtbarkeit

Warum Open Access?

- Schnelle Verfügbarkeit wissenschaftlicher Informationen
- Erhöhte Sichtbarkeit und Wirksamkeit
- Internationalisierung von Wissenschaft
- Förderung der wissenschaftlichen Diskussion
- Nutzung der Vorteile von Digitalisierung und Internet (Einbeziehung von Zusatzmaterialien, keine Umfangbeschränkung)
- Verfügbarkeit relevanter Forschungsergebnisse für anwendungsorientierte Zielgruppen und Öffentlichkeit

Open Access gewinnt an Bedeutung

- Entstanden Anfang der 1990er Jahren in der Physik: Ginsparg gründet den Preprint-Server ArXiv
- Entstehung zahlreicher Initiativen ⇒ Öffentliche Positionierung (Sichtbarmachung des OA-Prinzips)
- Hochschulen und Forschungsorganisationen verabschieden OA-Erklärungen und ermutigen ihre Wissenschaftler/innen, OA zu publizieren
- Open-Access-Richtlinien von Förderorganisationen, Forschungseinrichtungen und Hochschulen

Verankerungen von Open Access in Förderorganisationen

- SNF und FWF verpflichten die von ihnen geförderten Wissenschaftler/innen, Open Access zu publizieren
- „Die DFG erwartet, dass die mit ihren Mitteln finanzierten Forschungsergebnisse publiziert und dabei möglichst auch digital veröffentlicht und für den entgeltfreien Zugriff im Internet (Open Access) verfügbar gemacht werden.“
- Open-Access-Projekte der DFG:
 - Förderprogramm „Wissenschaftliche Zeitschriften“
 - Förderung von Dokumentenservern
 - Förderung retrospektiver Digitalisierung
 - Aufbau einer Infrastruktur

Informationsangebot von open-access.net

- Schaffung eines zentralen Informationsangebotes durch Bündelung und zielgruppenorientierte Aufbereitung der im Internet verstreuten Informationen zu Open Access
- Zielgruppe: Wissenschaftler/innen und Autor/innen, Herausgeber/innen von Zeitschriften, Bibliotheken, Hochschulleitungen, politische Entscheidungsträger, Verlage, Öffentlichkeit
- Sicherung der Aktualität und Wissenschaftsnähe der vorgehaltenen Informationen durch Patenschaftsmodell



The screenshot shows the homepage of the open-access.net platform. At the top, there is a navigation bar with links: Über uns | Beirat | Kontakt | Sitemap | Impressum. The main header features the 'open access' logo and the tagline 'Der freie Zugang zu wissenschaftlicher Information'. Below this, the word 'informationsplattform' is displayed in a large, stylized font, followed by a search bar labeled 'Suche'. The left sidebar contains several categories, each with a green arrow pointing to it: 'ALLGEMEINES' (with sub-links: Was bedeutet Open Access?, Gründe und Vorbehalte, Geschäftsmodelle, Rechtsfragen, FAQ), 'OA IN VERSCHIEDENEN FÄCHERN' (with a dropdown menu showing 'Informatik'), 'WISSENSWERTES FÜR' (with sub-links: Autoren, Herausgeber von Zeitschriften, Betreiber von Repositorien, Hochschuleleitungen, Bibliotheken, Förderorganisationen, Verlage), 'OA INFORMATIONEN DER' (with sub-links: Fraunhofer-Gesellschaft, Helmholtz-Gemeinschaft, Max-Planck-Gesellschaft), and 'AKTIVITÄTEN' (with sub-links: oa-net-work, Open-Access-Tage, Internationale Open Access Week, Mailingliste). The right sidebar, titled 'WEITERE FÄCHER', lists various academic disciplines: Biologie, Chemie, Erziehungswissenschaften, Geowissenschaften, Geschichtswissenschaften, Informatik, Ingenieurwissenschaften, Mathematik, Medizin, Philologie, Philosophie, Physik, Politikwissenschaft, Psychologie, Sozialwissenschaften, and Wirtschaftswissenschaften. The main content area is titled 'Informatik' and includes a breadcrumb trail: Home » OA in verschiedenen Fächern » Informatik. It features a list of links: Allgemeines zu Open Access in der Informatik, Open-Access-Zeitschriften, Disziplinäre Repositorien und Datenbanken, and Beiratsmitglied der Informationsplattform aus dem Bereich Informatik. Below this, a paragraph states: 'Im Folgenden sind einige Informationen über Open Access im Bereich Informatik zusammengestellt. Wenn Sie weitere Tipps und Anregungen zu diesem Bereich haben, zögern Sie nicht, uns eine E-Mail zu schicken!'. The section is titled 'Allgemeine Informationen zu Open Access in der Informatik' and contains a detailed paragraph about the use of Open Access in computer science, mentioning the 'Berliner Erklärung' and the 'Nature' article by Steve Lawrence. It concludes with a paragraph about the 'Gesellschaft für Informatik (GI)' and its role in promoting open access.

Über uns | Beirat | Kontakt | Sitemap | Impressum

de
en

Der freie Zugang zu wissenschaftlicher Information

informationsplattform Suche

ALLGEMEINES

- Was bedeutet Open Access?
- Gründe und Vorbehalte
- Geschäftsmodelle
- Rechtsfragen
- FAQ

OA IN VERSCHIEDENEN FÄCHERN

Informatik

WISSENSWERTES FÜR

- Autoren
- Herausgeber von Zeitschriften
- Betreiber von Repositorien
- Hochschuleleitungen
- Bibliotheken
- Förderorganisationen
- Verlage

OA INFORMATIONEN DER

- Fraunhofer-Gesellschaft
- Helmholtz-Gemeinschaft
- Max-Planck-Gesellschaft

AKTIVITÄTEN

- oa-net-work
- Open-Access-Tage
- Internationale Open Access Week
- Mailingliste

WEITERE FÄCHER

- Biologie
- Chemie
- Erziehungswissenschaften
- Geowissenschaften
- Geschichtswissenschaften
- Informatik
- Ingenieurwissenschaften
- Mathematik
- Medizin
- Philologie
- Philosophie
- Physik
- Politikwissenschaft
- Psychologie
- Sozialwissenschaften
- Wirtschaftswissenschaften

Home » OA in verschiedenen Fächern » Informatik

Informatik

- Allgemeines zu Open Access in der Informatik
- Open-Access-Zeitschriften
- Disziplinäre Repositorien und Datenbanken
- Beiratsmitglied der Informationsplattform aus dem Bereich Informatik

Im Folgenden sind einige Informationen über Open Access im Bereich Informatik zusammengestellt. Wenn Sie weitere Tipps und Anregungen zu diesem Bereich haben, zögern Sie nicht, uns eine E-Mail zu schicken!

Allgemeine Informationen zu Open Access in der Informatik

Open Access wird in der Informatik vielfältig praktiziert. In erster Linie ist dies ein Resultat der selbstverständlichen Verwendung des Internet als Medium der Information und Kommunikation. Nur einige neuere Open-Access-Zeitschriften wie z.B. Theory of Computing oder das Journal of Virtual Reality and Broadcasting (DiPP-Zeitschrift) lassen jedoch einen expliziten Bezug zur Open-Access-Bewegung etwa im Sinne der Berliner Erklärung erkennen. Positionspapiere, Erklärungen, Aufsätze und Überblicke zu Open Access in der Informatik sind relativ wenige bekannt (so in Deutschland z.B. eine Pressemitteilung des Internationalen Begegnungs- und Forschungszentrums für Informatik Schloss Dagstuhl). Nicht ohne Grund waren aber die Konferenzbeiträge der Informatik Gegenstand einer schon 2001 in Nature erschienenen, vielbeachteten Untersuchung von Steve Lawrence über den Einfluss der Online-Zugänglichkeit von Publikationen auf die Zitierhäufigkeit.

Die Gesellschaft für Informatik (GI) hat die Berliner Erklärung unterzeichnet und ruft in einem Positionspapier zum Urheberrecht "ihre Mitglieder auf, ihre

Förderung der Vernetzung


- Stärkung der Vernetzung und des Austauschs der Open-Access-Community durch
 - Multiplikatoren-Netzwerk
 - Open-Access-Tage mit Open-Access-Messe
 - Kooperative Förderung der Open-Access-Week
 - Mailingliste „Expertenforum“
- Um das gemeinsame Ziel - die Etablierung des Open-Access-Prinzips - voranzubringen

Internationale Kooperationen

- D-A-CH-Kooperation und Erweiterung von open-access.net auf länderspezifische Inhalte
- Zusammenarbeit mit PLoS im Rahmen der Open Access Week
- Kooperation mit China: Nachnutzung der Inhalte von open-access.net für open-access.net.cn

Das Multiplikator/innen-Netzwerk *oa-net-work*

- OA-Multiplikator/innen sind tagtäglich mit der Umsetzung von Open Access an ihrer Institution beschäftigt
- Ziele von *oa-net-work* sind
 - Förderung der Kommunikation durch Informations- und Erfahrungsaustausch
 - Bereitstellung von Informationen und Materialien
 - Organisation von Fortbildungsveranstaltungen (z.B. *oa-net-workshop*)
 - Erstellung eines „Expertenpools“



Navigation

- [Hauptseite](#)
- [Letzte Änderungen](#)
- [Seitenverzeichnis](#)
- [Benutzerverzeichnis](#)

Suche

[Seite](#) [Suchen](#)

Werkzeuge

- [Links auf diese Seite](#)
- [Änderungen an verlinkten Seiten](#)
- [Hochladen](#)
- [Spezialseiten](#)
- [Druckversion](#)
- [Permanentlink](#)

Rubina Vock [Eigene Diskussion](#) [Einstellungen](#) [Beobachtungsliste](#) [Eigene Beiträge](#) [Abmelden](#)

[Seite](#) [Diskussion](#) [Bearbeiten](#) [Versionen/Autoren](#) [Verschieben](#) [Beobachten](#)

Hauptseite

Willkommen im Wiki der Informationsplattform open-access.net!
Dies ist ein internes Arbeitswiki.

Was tut sich hier? Der Link [Letzte Änderungen](#) in der Sidebar gibt einen schnellen Überblick über die Benutzeraktivitäten der letzten Zeit.
Eine Übersicht über die [Hilfen zum Editieren](#) im Wiki findet sich hier.

Open-Access-Tage 2009 [\[Bearbeiten\]](#)

Materialien [\[Bearbeiten\]](#)

Projektbereich IPOA

<ul style="list-style-type: none">■ Materialien<ul style="list-style-type: none">■ Poster und Tischauflagen■ Folien■ Redaktion<ul style="list-style-type: none">■ Redaktionsguide■ Patenschaftsmodelle	<ul style="list-style-type: none">■ Organisatorisches (Termine, Protokolle, Nützliche Links)<ul style="list-style-type: none">■ Projektbeschreibung	<ul style="list-style-type: none">■ Vorstellung verschiedener OA-Projekte<ul style="list-style-type: none">■ Projekte Open-Access-Zeitschriften und Verlage betreffend■ Projekte Repositorien betreffend sowie Disziplinäre Repositorien■ Software■ Rechtliches und Lizenzen■ Weitere Projekte und Aktivitäten■ Kommerzielle OA-Anbieter■ Sammlung von Forschungsarbeiten zu Open Access■ Sammlung von Best-Practice-Beispielen
---	--	---

Arbeitsgruppen [\[Bearbeiten\]](#)

- [Zusammenarbeit mit Verlagen](#)
- [Open Access Week \(19. - 23. Oktober\)](#)
- [Presse](#)
- [61371 Workshop](#)

Die Open-Access-Tage (OAT)

- Einmal jährlich stattfindende Veranstaltung an jeweils unterschiedlichen Standorten nah am Wissenschaftsbetrieb
- Zielgruppen sind OA-Stakeholder sowie interessierte Wissenschaftler/innen
- Vorträge, Podiumsdiskussion, parallel stattfindende Workshops/Sessions zu OA-relevanten Themen
- Die Open-Access-Fachmesse bietet
 - Informationen zu verschiedenen OA-Projekten, -Aktivitäten, -Zeitschriften und -Verlagen
 - Die Möglichkeit des intensiven, gezielten Austauschs
- Umfangreiche Dokumentation auf open-access.net

Open Access im Dreiländereck Deutschland-Österreich-Schweiz

Open-Access-Tage Konstanz mit Open-Access-Messe

07. und 08. Oktober 2009

Veranstaltungsort

Universität Konstanz
Universitätsstr. 10
78457 Konstanz

Teilnahmegebühr

Die Anmeldung ist für beide Tage oder für jeweils nur einen Tag möglich. Die Open-Access-Messe findet an beiden Tagen statt und ist in der Teilnahmegebühr enthalten. Die Teilnahme am Abendessen ist gesondert zu entrichten.

Teilnahme an beiden Tagen

Vollzahlende	70,00 EUR
ermäßigte Gebühr	35,00 EUR

Teilnahme an einem Tag

Vollzahlende	35,00 EUR
ermäßigte Gebühr	17,50 EUR

Teilnahme am Abendessen

zuzüglich	20,00 EUR
-----------	-----------

Anmeldungen zu den Open-Access-Tagen Konstanz sind online per Anmeldeformular möglich.

Mittwoch, 07.10.2009

- 11.00 Anmeldung
- 12.00 Begrüßung
- 12.15 Open Access in Deutschland, Österreich und der Schweiz
- 13.00 Präsentation der Messestände
(5 minute madness)
- 14.00 Mittagspause
- 15.00 Parallele Sessions
 - 1. Rechtliche Bedingungen in der Schweiz
 - 2. Softwarelösungen für Repositorien
 - 3. Open Access in Lizenzen und Konsortien
 - 4. Open-Access-Zeitschriften
 - 5. Geschäftsmodelle des elektronischen Publizierens
 - 6. Offene Session
 - Google Book Search - Chance für OA?
 - Qualitätssicherung, Impact Faktor und OA
 - Open Access aus Autorenperspektive
 - OA - Betrachtung aus verschied. Disziplinen
- 17.00 Vorstellung der Sessions im Plenum
- 17.30 Messeumtrunk
- 20.00 Gemeinsames Abendessen

Donnerstag, 08.10.2009

- 9.00 Open Access in Geschäftsmodellen von Verlagen
- 10.00 Pause
- 10.30 Podiumsdiskussion
Finanzielle Aspekte von Open Access
- 12.00 Postersession und Mittagspause
- 13.00 Parallele Sessions
 - 1. Verankerung von Open Access in Institutionen
 - 2. Open Access zu Forschungsdaten
 - 3. Open-Access-Statistik
 - 4. Urheberrechtsbündnis
 - 5. Fachliche Repositorien
 - 6. Aktivitäten der Open Access Week
- 15.00 Vorstellung der Sessions im Plenum
- 15.30 Abschluss-Keynote
- 16.00 Verabschiedung

Weitere Informationen zu den Vorträgen, der Podiumsdiskussion und den Sessions sowie das Anmeldeformular finden Sie unter

<http://open-access.net/de/austausch/openacesstage/>

Die internationale Open Access Week

- Internationale Aktion mit dem Ziel, Open Access bekannt zu machen
- Förderung der Aktion in Deutschland durch die Open-Access-AG der Allianz der Wissenschaften und die Informationsplattform open-access.net
- Ziel ist eine breite Beteiligung der deutschen Wissenschaftslandschaft durch viele Aktivitäten und Aktionen vor Ort
- Unterstützung durch Ideen, Flyer, nachnutzbare Materialien
- Förderung der Sichtbarkeit durch Registrierung auf open-access.net



Aktivitäten und nachnutzbare Materialien



Open Access
19.-23. Oktober

Ziel ist es, das Thema Open Access vielen verschiedenen Einrichtungen freien Zugang zu Wissen und Information zu werben und zu fördern.

Beteiligen Sie sich an der Open Access Week in Ihrer Institution.

Nutzen Sie diese Aktionen, um Wissenschaftler über Open Access zu informieren.

Informationen: www.open-access.net

Freier Zugang zu Wissen

„An old tradition and a new technology have converged to make possible an unprecedented public good.“
(Budapester Open Access Initiative)

Informationsplattform
www.open-access.net

Die Open Access Week wird in Deutschland unterstützt

Deutsche Forschungsgemeinschaft **DFG**
Fraunhofer
HELMHOLTZ GEMEINSCHAFT
Georg-August-Universität Göttingen
Freie Universität Berlin
Universität Konstanz
Universität Bremen

Open Access Week - October 19-23, 2009

To broaden awareness and understanding of Open Access



NAVIGATION

[Home](#)

[About](#)

PAGES

[About OA week](#)

[About the OA movement](#)

[Event in a box](#)

[List of participants](#)

[Sample program tracks](#)

[Spread the word](#)

[T-shirts and buttons - freebies](#)

[You can sign up](#)

TAGS

Bireme **DOAJ** eIFL
News OAD OASIS Open
Access Day Open Access
Week Open Access Year
Peter Suber PLoS Public
Knowledge Project SPARC
SPARC Europe SPARC Japan
Students For FreeCulture

CATEGORIES

DOAJ

Get ideas for OA week 2009 by viewing SPARC webcast - 6.25

by liz

A SPARC Webcast - The home-field advantage: A report on
2008 OADay events at Duke

Thursday, June 25, 2009

11:00AM Pacific | 2:00PM Eastern

This one-hour event will be recorded

Registration is free and open to the public. Please [RSVP](#) by
June 23

A commentator frequently featured by the Financial
Times, Dr. James Boyle is a law professor who is
increasingly well known for his articulate and poignant
arguments in support of wider access to research. Josh
Sommer is a student, patient, and co-founder of the
Chordoma Foundation, challenging the likes of Dr. Boyle for
their celebrity as he too gains renown as an impassioned
and convincing advocate for Open Access to research.

Duke University is fortunate to name both of these
compelling individuals citizens on campus - and library
staff were quick to use this home-field advantage when
they made plans for Open Access Day in 2008.

On June 25, Pat Thibodeau, Associate Dean at the Duke
Medical Center Library, and Kevin Smith, Scholarly
Communications Officer, will join us to describe the Open
Access Day events that featured Dr. Boyle and Josh Sommer

SEARCH THIS SITE

To search, type and hit enter

ORGANIZERS



PARTNERS:

SPARC Europe
SPARC Japan
DOAJ
OASPA
BIREME
OSI
SURF
[Open-access.net](#)
PKP

Weitere Materialien
unter
www.openaccessweek.org



The screenshot shows the homepage of the open-access.net information platform. The header includes the 'open access' logo, navigation links (Über uns, Beirat, Kontakt, Sitemap, Impressum), and a language selector (de/en). The main navigation bar features 'informationsplattform' and a search bar. The left sidebar contains links for 'ALLGEMEINES' (Was bedeutet Open Access?, Gründe und Vorbehalte, Geschäftsmodelle, Rechtsfragen, FAQ) and 'OA IN VERSCHIEDENEN FÄCHERN' (Autoren, Herausgeber von Zeitschriften, Betreiber von Repositorien, Hochschulbibliotheken, Bibliotheken, Förderorganisationen, Verlage). The right sidebar highlights 'INTERNATIONALE OPEN ACCESS WEEK' with links for 'Ideen und Materialien', 'Teilnehmer 2009', and 'Anmeldung'. A central banner for 'Teilnehmende Einrichtungen der internationalen Open Access Week 2009' is present. Below this, a table lists participant organizations. A vertical banner on the right promotes 'OPEN ACCESS WEEK' from October 19-23, 2009, with the website 'openaccessweek.org'.

Der freie Zugang zu wissenschaftlicher Information

informationsplattform

Suche

Home » Aktivitäten » Internationale Open Access Week » Teilnehmer 2009

Teilnehmende Einrichtungen der internationalen Open Access Week 2009

INTERNATIONALE OPEN ACCESS WEEK

Ideen und Materialien

Teilnehmer 2009

Anmeldung

WISSENSWERTES FÜR

Autoren

Herausgeber von Zeitschriften

Betreiber von Repositorien

Hochschulbibliotheken

Bibliotheken

Förderorganisationen

Verlage

OA INFORMATIONEN DER

Fraunhofer-Gesellschaft

Helmholtz-Gemeinschaft

Max-Planck-Gesellschaft

AKTIVITÄTEN

oa-net-work

Open-Access-Tage

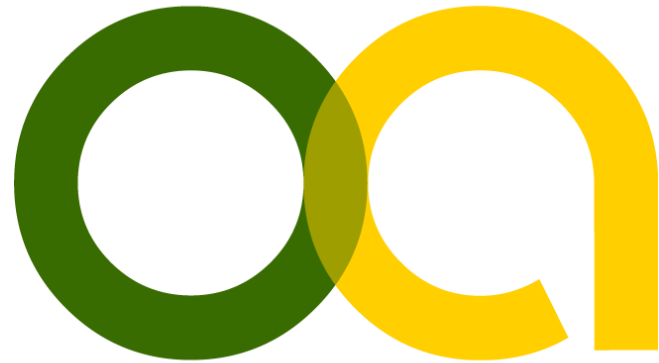
Internationale Open Access

WEITERE INFORMATIONEN ZU DEN DEUTSCHEN AKTIVITÄTEN, MATERIALIEN UND REGISTRIERUNG UNTER www.open-access.net

Teilnehmerorganisationen der Open Access Week 2009

#	Name	Organisation	Ort
1	Roland Bertelmann	Bibliothek des Wissenschaftsparks Albert Einstein	Potsdam
2	Dietmar Brandes	Universitätsbibliothek Braunschweig	Braunschweig

October 19-23, 2009
openaccessweek.org



open access

www.open-access.net

**Vielen Dank für Ihre
Aufmerksamkeit**

Rubina Vock

Kontakt: rubina.vock@fu-berlin.de

